SCHÜLERPROJEKT

Courage zeigen

Jugendliche engagieren sich gegen den Rassismus

Jetzt ist es offiziell: Die Berufliche Oberschule am Volksfestplatz in Friedberg darf sich „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nennen. Mit der Teilnahme an diesem Projekt verpflichten sich die Schüler und Schülerinnen dazu, sich aktiv für ein gutes Klima an der Schule einzusetzen und niemanden auszugrenzen.

„Mir persönlich ist diese Aktion sehr wichtig. Nicht nur, weil ich selbst hier zur Schule gegangen bin“, erklärt Alexander Grimm, Olympiasieger und Weltmeister im Kanu-Slalom. Gemeinsam mit Michael Grandel, Chef der Dr. Grandel Gruppe aus Augsburg, hat er die Patenschaft für das Projekt gegen Rassismus übernommen. Als international erfolgreicher Sportler reist er um die ganze Welt, trifft Leute in fremden Ländern. „Da hat man einfach keine Vorurteile gegenüber Menschen anderer Nationen“, stellt der Kanute fest. Diese Einstellung, so hofft er, hat sich nun auch in den Köpfen der Jugendlichen gefestigt.

1000 machen mit

Bereits im September gab es eine Aktion, bei der die Schüler der 11. Klassen anhand von interaktiven Übungen lernten, wie einfach Diskriminierung geschehen kann und wie man dagegen vorgeht. „Es ist unser Auftrag, uns für Courage und gegen Fremdenfeindlichkeit einzusetzen“, erklärt Peter Fischer, der gemeinsam mit Angelika Haupt an der Organisation des Projekts beteiligt war. „Wir wollen keine politische Richtung vorgeben. Es geht einfach nur darum zu zeigen, dass alle Menschen gleich sind“, betont Fischer.

An der Aktion „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ nehmen deutschlandweit bereits rund 1000 Schulen teil. Das Netzwerk setzt vor allem auf die Eigeninitiative und das Engagement der Jugendlichen und ihrer Lehrer. „Unsere Schüler und Schülerinnen sollen bewusst auf den Umgang untereinander achten, niemanden diskriminieren und somit den Zusammenhalt stärken“, erklärt Angelika Haupt das Ziel. kast

Schulleiter Rainer Lipczinsky (rechts), der Pate der Aktion, Alexander Grimm (Zweiter von links), Olympiasieger und Weltmeister im Kanu-Slalom, sowie die Lehrkräfte Peter Fischer und Angelika Haupt freuen sich über die Auszeichnung. ***Foto: Kathrin Stangl***